

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 3761-07

Stuttgart, 15.03.04

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen

CDU-Gemeinderatsfraktion, SPD-Gemeinderatsfraktion, Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion

Datum

05.12.03

Betreff

"Stuttgardia" - Gedenktafel für Else Weil

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die Stadtverwaltung wird die Anregung der Gemeinderatsfraktionen und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit aufgreifen, unter dem Sockel der „Stuttgardia“ am Rathaus eine Gedenktafel anzubringen. Mit der Erinnerung an das persönliche Schicksal von Frau Weil wird zugleich an eine Zeit der Gleichberechtigung und der Integration wie auch der Verfolgung jüdischer Bürgerinnen und Bürger in der NS-Zeit erinnert.

Ich werde die weiteren Schritte zur Anbringung einer Gedenktafel veranlassen.

Als Text für die Tafel wird vorgeschlagen:

„Stuttgardia

Im Jahr 1905 geschaffene Plastik des Bildhauers Heinz Fritz für den Turm des 1944 zerstörten Rathauses, erneut angebracht 1968.

Modell für die „Stuttgardia“ war Else Weil, geboren in Stuttgart, in der NS-Zeit als Jüdin in die USA geflüchtet, gestorben 1955 bei einem Besuch in Heidelberg, beerdigt auf dem Pragfriedhof.“

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler